http://econtent.hogrefe.com/doi/pdf/10.1024/0939-5911.a000327 - Wednesday, December 16, 2015 2:58:23 AM - Zentrale Hochschulbibliothek Luebeck IP Address:193.175.223.118

Nachrichten aus der DG-Sucht

Suchtkongress 2014

Der Suchtkongress 2014 findet vom 30.09. – 02.10.2014 in Berlin an der Charité – Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum statt.

Erstmals wurde der Kongress auf drei Tage gekürzt, den Anregungen vieler Kongressbesucher folgend.

Wir danken an dieser Stelle den Kongresspräsidenten Herrn Prof. Dr. Andreas Heinz und Herrn PD Dr. Johannes Lindenmeyer für die Organisation und Programmplanung, zudem auch Herrn Genauck, der die Kongresspräsidenten bei der Organisation der Tagung unterstützte sowie den zahlreichen Mitwirkenden im Programm- und Organisationskomitee. Wie in den Jahren zuvor wurden wieder mehr Beiträge für Symposien und freie Vorträge eingereicht, als Zeitfenster zur Verfügung standen! Neu ist in diesem Jahr eine öffentliche Abendveranstaltung, bewährt hat sich die Einbindung der EUFAS (European Federation of Addiction Societies) in den Kongress.

Wissenschaftliches Gespräch 2015

Das wissenschaftliche Gespräch 2015 wird vom 22.04. bis 24.04.2015 in Hamburg stattfinden. Der Titel des Programms lautet: „Webbasierte Interventionen in der Suchtbehandlung und -prävention“

Wir danken Herrn Prof. Dr. Rainer Thomasius, Hamburg, für die Organisation und Programmplanung des wissenschaftlichen Gespräches.

Suchtforschungspreise

Am 30.09.2014 finden im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung des Deutschen Suchtkongresses 2014 die Verleihungen des Nachwuchspreises der DG-Sucht und des Feuerlein-Preises der Oberberg Stiftung Matthias Gottschaldt und der Deutschen Suchtstiftung statt.

Leitlinien

Im Februar 2014 wurden auf der letzten Konsensus-Konferenz die abschließenden Empfehlungen für die Alkohol- und Tabakleitlinien konsentiert. Insgesamt wurden damit in den letzten beiden Jahren zwei hochwertige S3-Leitlinien mit über 200 Empfehlungen auf der Basis von mehr als 6.000 Originalarbeiten, die gesichtet und ausgewertet wurden, und unter Einbeziehung von mehr als 50 Fachgesellschaften erstellt. Das Redaktionsteam hat mittlerweile die Bearbeitung des Leitlinientextes abgeschlossen. Am 01.08.2014 konnte die Leitlinie an alle beteiligte Fachgesellschaften zur abschließenden Konsentierung übersandt werden. Die Fachgesellschaften werden bis zum 15.09.2014 ihr Votum abgeben, sodass die Leitlinie noch in diesem Jahr über die Homepage der AWMF allen zugänglich ist.

Die Ergebnisse der Leitlinie werden im Rahmen eines Plenarvortrages beim Deutschen Suchtkongress 2014 vorgestellt.

Klageinitiative zur Durchsetzung einer Finanzierung der Tabakentwöhnung

Der aktuelle Fortschritt der Klageinitiative zur Durchsetzung einer Finanzierung der Tabakentwöhnung ist sowohl auf der Homepage des WAT (www.wat-ev.de) als auch auf der Homepage der DG-Sucht (www.dg-sucht.de) nachzulesen.

Diverses

- Herr Prof. Dr. Batra und Herr Prof. Dr. Kiefer wurden für das Wissenschaftsboard der AWMF benannt.
- Frau Prof. Dr. Havemann-Reinecke ist als Delegierte der DG-Sucht Mitglied der Leitlinienkommission der klinischen Leitlinie: „Langzeitanwendung von Opioiden bei nicht tumorbedingten Schmerzen (LONTS)“, AWMF-Registrierungsnummer 041-003, die unter Federführung der Deutsche Schmerzgesellschaft e.V. erstellt wird.

Prof. Dr. Anil Batra
Präsident der DG-SUCHT

DOI: 10.1024/0939-5911.a000327